

Grünes Licht für eine Eishalle:

SPD hat Wort gehalten:

Am 30.11.95 hat der Stadtrat endlich den Planungsauftrag für ein neues Eisstadion an die Fa. Lemminkäinen

vergeben. Die Regensburger Badebetriebe wurden mit dem Bau und Betrieb des Eisstadions betraut. Nach einigen Jahren der Diskussion über Standort und Größe des Stadions konnten die SPD Stadtratsfraktion und die Oberbürgermeisterin Christa Meier die Zusage von 1990 trotz erheblicher Widerstände endlich wahr machen. Für ca. 32 Mill DM (Stadion, einschließlich Infrastruktur) wird ab Sommer 1996 das Stadion am Standort Weichs errichtet. Die Bauzeit wird voraussichtlich 18 Monate betragen, eine Fertigstellung ist Ende 1997 möglich. Das Stadion ist für maximal 6000 Zuschauer ausgelegt, bei 2500 Sitzplätzen reicht es für 4000 Zuschauer. Die zweite Eisfläche ist ebenfalls als Trainingshalle vorgesehen.

Ein Großparkplatz wird auf der anderen Seite des Bahndamms errichtet. Das Raumprogramm zeigt, daß die finnischen Architekten vom Eisstadionbau eine Menge

Detaillierte Informationen erhalten Sie auf einer Veranstaltung im Januar, zu der wir gesondert einladen.

Wir standen bei Ihnen im Wort und wir haben es gehalten

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit für das Neue Jahr.

Zum heutigen Spiel gegen Amberg wünschen die Verteiler des Flugblatts dem EVR einen Sieg.

Christa Meier

Oberbürgermeisterin Fraktionsvorsitzender

Planungsspr.

Would Zogung

Hans Hoseer

Traudl Bogner Hans Holler Lothar Strehl Norbert Hauner

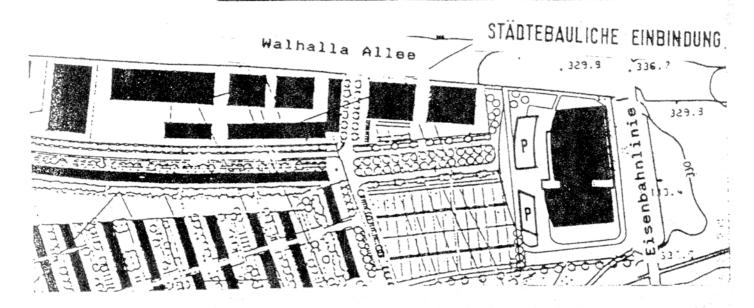
Sportsprecher

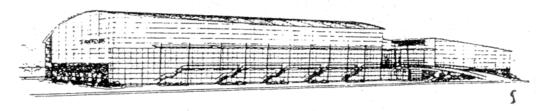
Stadträtin Stadtrat

Stadtrat

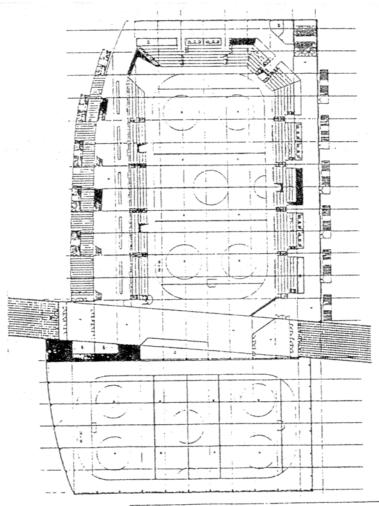


## Eisstadion Regensburg





M.ca 1:1000



EISSTADION REGENSBURG PLAN, 1. CBERGESCHOSS M. 1:1000

TA COMBINGDER